



MACMON NAC WHITEPAPER

User-Login mit RADIUS-Authentifizierung an Switches des Herstellers Hirschmann



User-Login mit RADIUS-Authentifizierung an Switches des Herstellers Hirschmann



Inhalt

1	Einleitung	2
2	Unterstützte Netzwerkgeräte des Herstellers Hirschmann Automation and Control GmbH	3
	Konfigurationsschritte auf den Netzwerkgeräten	
	3.1 Konfiguration für Geräte mit HiOS und HiSecOS 3.1.1 Konfiguration über Web-GUI 3.1.2 Schnell-Konfiguration über Command Line Interface (CLI)	3 3
	3.2 Konfiguration für Geräte mit Classic-OS über das Command Line Interface (CLI)	
	3.3 Konfiguration für Geräte mit Classic-Firewall Software über das Command Line Interface (CLI)	
4	Konfiguration in macmon NAC	6
	4.1. Grundvoraussetzungen	6
	4.2 Erstellen und binden der RADIUS-Credentials	6
	4.3 Erstellen einer RADIUS-Berechtigung	7
	4.4 Erstellen einer RADIUS-Regel	9
Kc	ontakt bei Hirschmann	
	Kontakt	10

Version: 1.0

1 Einleitung

Der Zugriff auf das Web-Interface oder das Command Line Interface (CLI) der Managed Hirschmann Switches und Firewalls erfordert eine vorherige Authentifizierung und Autorisierung des entsprechenden Benutzers.

Diese Authentifizierung kann entweder über das lokale Benutzermanagement auf dem jeweiligen Switch oder der Firewall selbst erfolgen oder aber zentralisiert über einen **RADIUS-Server**.

Eine zentrale Benutzerverwaltung bietet erhebliche Vorteile, wie z.B.

- Höhere Sicherheit durch Vermeidung von Standard-Logins und Passwörtern
- Höhere Sicherheit durch zentrales Erzwingen von Passwort-Richtlinien
- Höhere Sicherheit durch schnelle Reaktion bei einer Login-/Passwort-Offenlegung oder beim Aussperren unerwünschter Nutzer
- Komfortables Hinzufügen/Löschen von Benutzern sowie einfache Änderung von Passwörtern

macmon NAC kann mit Hilfe des integrierten RADIUS-Servers die Aufgabe der zentralen Benutzerverwaltung übernehmen und Benutzer auf Basis des konfigurierten Regelwerkes autorisieren.

Dieser Leitfaden beschreibt, welche Einrichtungsschritte notwendig sind, um diese Funktion für Switches und Firewalls des Herstellers Hirschmann Automation and Control GmbH mit **macmon NAC** bereitzustellen. Die Switches und Firewalls werden so konfiguriert, dass in einem ersten Schritt die Authentifizierung und Autorisierung über Radius erfolgen soll. Als Fallback-Methode, falls die Kommunikation mit dem **Radius-Server** nicht möglich ist, erfolgt die Authentifizierung über den lokal konfigurierten Benutzer "admin".

HINWEIS: Die hier beschriebene Funktion ist in **macmon NAC** ausschließlich mit der Lizenz für das Modul **Switch-Viewer** verfügbar!





2 Unterstützte Netzwerkgeräte des Herstellers Hirschmann Automation and Control GmbH

- Switch-Modelle mit dem Betriebssystem HiOS und den Software-Levels L2E, L2S, L2A, L3S, L3A
- Switch-Modelle mit dem Betriebssystem Classic-OS und den Software-Levels L2P, L3E, L3P
- Firewall-Modelle mit dem Betriebssystem HiSecOS (z.B. EAGLE30 oder EAGLE40)
- Firewall-Modelle mit dem Betriebssystem Classic-Firewall (z.B. EAGLE One)

3 Konfigurationsschritte auf den Netzwerkgeräten

3.1 Konfiguration für Geräte mit HiOS und HiSecOS

3.1.1 Konfiguration über Web-GUI

Da die RADIUS-Authentifizierung mit **macmon NAC** durchgeführt wird, muss **macmon** als **RADIUS-Server** hinterlegt werden. Das konfigurierte Secret wird später für die RADIUS-Zugangsdaten in **macmon** verwendet.

Menüpunkt: Network Security (Netzsicherheit) → RADIUS → Authentication Server

Index	Name	Address	Destination UDP port	Secret	Primary server	Active
1	macmon	10.10.210.10	1,812	****	✓	✓

Werden mehrere **RADIUS-Server** konfiguriert, entscheidet der Index darüber, in welcher Reihenfolge die RADIUS-Server angesprochen werden. Werden mehrere **RADIUS-Server** mit dem gleichen Namen versehen, entscheidet der aktivierte Haken bei Primary Server (Primärer Server) darüber, welcher Server innerhalb dieser Gruppe zuerst angesprochen wird.

Verbindungstatistiken können über den Menüpunkt *Network Security (Netzsicherheit)* → *RADIUS* → *Authentication Statistics (Authentication-Statistiken)* abgerufen werden.

Im nächsten Schritt wird überprüft, ob der lokale Benutzer *admin* eingerichtet wurde und aktiv ist. Die hier konfigurierte Rolle/Berechtigung und das Passwort gelten nur, wenn der Benutzer nach einem RADIUS-Timeout lokal authentifiziert wird.

Menüpunkt: Device Security (Gerätesicherheit) → User Management (Benutzerverwaltung)



Um das Switch-Login mit Prüfung gegen den **RADIUS-Server** zu realisieren, müssen die standardmäßig verwendeten Authentifizierungslisten angepasst werden. In einer Authentifizierungsliste wird definiert, bei welcher Applikation die Authentifizierung mit welchen Methoden in welcher Reihenfolge ausgeführt werden soll.

In diesem Beispiel werden wir sowohl für den Login über Telnet, Web-Interface oder SSH (defaultLogin-AuthList), als auch über den Konsolenport (defaultV24AuthList), als erste Methode RADIUS konfigurieren und als zweite Methode die lokale Authentifizierung.



Menüpunkt: Device Security (Gerätesicherheit) → Authentication List (Authentifizierungs-Liste)

							₩ Add ₩ Remove 📵 Allocate applications	; EQ
Name %	Policy 1 %	Policy 2	Policy 3	Policy 4	¹ Policy 5	T ₄ Dedicated applications	Active	
defaultDot1x8021AuthList	radius 🔻	reject ▼	reject ▼	reject	▼ reject	▼ 8021x	✓	
defaultLoginAuthList	radius 🔻	local 🔻	reject 🔻	reject	reject	▼ SSH,Telnet,WebInterface	✓	
defaultV24AuthList	radius 🔻	local 🔻	reject 🔻	reject	▼ reject	▼ Console(V.24)	✓	

3.1.2 Schnell-Konfiguration über Command Line Interface (CLI)

enable
configure
radius server auth add 1 ip 10.10.210.10
radius server auth modify 1 name macmon primary enable status enable secret *****
authlists set-policy defaultLoginAuthList radius local reject reject
authlists set-policy defaultV24AuthList radius local reject reject

3.2 Konfiguration für Geräte mit Classic-OS über das Command Line Interface (CLI)

Bei Geräten mit Classic-OS erfolgt die Konfiguration über das CLI. Um die passenden Befehle setzen zu können, muss sich das CLI im Configure-Mode befinden.

macmon NAC wird als RADIUS-Server hinterlegt und das Shared-Secret wird definiert:

```
radius server host auth <IP-address of macmon appliance>
radius server primary <IP-address of macmon appliance>
radius server key auth <IP-address of macmon appliance>
Enter secret (25 characters max): ********
Re-enter secret: *********
```

Als nächstes wird überprüft, ob der lokale Benutzer admin existiert:

Im Classic-OS sind zwei Authentifizierungslisten voreingestellt:

```
show authentication

Authentication Login List Method 1 Method 2 Method 3
------
defaultList local undefined undefined radiuslist radius reject reject
```

Die *defaultList* erlaubt nur eine lokale Authentifizierung und ist automatisch für alle lokal konfigurierten Benutzer (hier *admin*) vorkonfiguriert. Diese *defaultList* kann nicht modifiziert werden.



Die *radiusList* erlaubt standardmäßig nur die Authentifizierung über RADIUS und wird für alle unbekannten (nicht lokal konfigurierten) Benutzer angewendet.

Um nun für den lokalen Benutzer *admin* die Authentifizierung über RADIUS zu erzwingen, muss dieser Benutzer an die *radiusList* gebunden werden. Es erfolgt eine Warnmeldung!

```
users login admin radiuslist
```

Note: when assigning a list to the 'admin' account, include an authentication method that allows administrative access even when remote authentication is unavailable.

Nun muss für die radiusList als zweite Authentifizierungsmethode noch local konfiguriert werden.

3.3 Konfiguration für Geräte mit Classic-Firewall Software über das Command Line Interface (CLI)

Bei Geräten mit Classic-Firewall Software erfolgt die Konfiguration über das CLI. Um die passenden Befehle setzen zu können, muss sich das CLI im Configure-Mode befinden.

macmon NAC wird als RADIUS-Server hinterlegt und das Shared-Secret wird definiert:

!*(Hirschmann Eagle One) (config)#radius server 1 modify ip-address <ip-address> secret <shared secret> !*(Hirschmann Eagle) (config)#radius server 1 status enable

Als nächstes wird überprüft, ob der lokale Benutzer admin existiert:

```
!*(Hirschmann EAGLE One) #show users

SNMPv3 SNMPv3 User

User Name User Access Mode Authentication Encryption Active
-----admin Read/Write MD5 DES Yes
```

In der Classic-Firewall Software sind zwei Authentifizierungslisten voreingestellt:

Die *systemLoginDefaultList* erlaubt standardmäßig nur eine lokale Authentifizierung und ist automatisch für alle lokal konfigurierten Benutzer (hier *admin*) vorkonfiguriert.



Diese systemLoginDefaultList wird so modifiziert, dass als erste Authentifizierungs-Methode RADIUS und als zweite Methode local verwendet wird.

Damit diese modifizierte Authentifizierungsliste auch für unbekannte, d.h. nicht lokal konfigurierte Benutzer verwendet wird, muss diese noch als Default-Liste für unbekannte Benutzer definiert werden:

!*(Hirschmann EAGLE One) (config)#authentication login systemLoginDefaultList default

4 Konfiguration in macmon NAC

4.1 Grundvoraussetzungen

Die macmon-Appliance besitzt einen integrierten **RADIUS-Server**, welcher die RADIUS-Anfragen der **Hirschmann**-Netzwerkgeräte entgegennehmen und auf Grundlage des **macmon**-Regelwerks beantworten kann

Bevor die nachfolgenden Schritte durchgeführt werden können, müssen zuvor diese Grundvoraussetzungen in macmon erfüllt worden sein:

- Anlegen der Hirschmann-Geräte als Netzwerkgeräte in macmon
- Einbinden der Identitätsquelle Active Directory
- Installation einer Lizenzdatei, welche das Switch-Viewer-Modul beinhaltet

4.2 Erstellen und binden der RADIUS-Credentials

Menüpunkt: Settings → Credentials

Über das Pulldown-Menü "Create credentials" werden Zugangsdaten vom Typ "RADIUS-Secret" angelegt. Hierbei wird das auf dem jeweiligen **Hirschmann**-Gerät konfigurierte RADIUS-Secret eingetragen.

Edit RADIUS secret for 802.1X: Hirschmann (4)						
Туре	Value					
Name	Hirschmann					
Comment						
Secret	•••••					
•	Save changes					



Menüpunkt: Network → Netzwork devices → Hirschmann-Gerät → Action → Edit

Über diesen Link wird das Konfigurationsmenü des Netzwerkgerätes aufgerufen. Im unteren Bereich, über die Schaltfläche "Add credentials", die erstellten RADIUS-Zugangsdaten hinzufügen und die Konfiguration speichern. Alternativ können die RADIUS-Zugangsdaten auch an eine Netzwerkgerätegruppe gebunden werden.



4.3 Erstellen einer RADIUS-Berechtigung

Hirschmann unterstützt spezielle RADIUS-Attribute, um eine definierte Berechtigung für den angemeldeten Switch-User übergeben zu können. Diese RADIUS-Attribute werden von **macmon NAC** an den Switch gesendet. Der Switch-User erhält bei erfolgreicher Authentifizierung die entsprechende Berechtigung an der Benutzeroberfläche des Gerätes. Folgende RADIUS-Attribute werden unterstützt.

Zu beachten ist, dass on HiOS/HiSecOS zurzeit nur Attribute für die Benutzerrollen *Guest, Operator* und *Administrator* unterstützt werden.

HIOS/HiSecOS

Rolle	Service-Type	Wert	Berechtigung
Guest	NAS Prompt	7	nur lesend
Operator	Login	1	schreibend, ohne Sicherheitseinstellungen
Administrator	Administrative	6	schreibend, auch Sicherheitseinstellungen

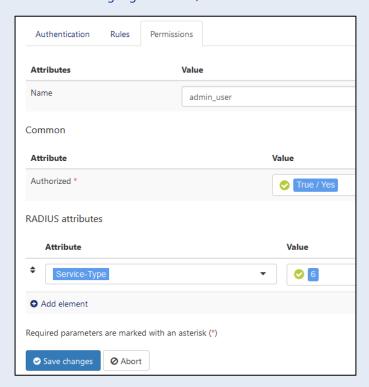
Classic-OS/Classic Firewall

Recht	Service-Type	Wert	Berechtigung	
Read-only	NAS Prompt	7	nur lesend	
Read-Write	Administrative	6	schreibend	



Menüpunkt: Policies → RADIUS (non NAC) → Permission

Über die Schaltfläche *Add permission* wird eine neue Berechtigung erstellt. Eine erfolgreiche Autorisation gewährleistet der Wert *True/Yes* im Feld *Authorized*. Über die Schaltfläche *Add element* wird das Attribut *Service-Type* ausgewählt. Der zu setzende Wert im Feld *Value* entspricht der gewünschten Berechtigung an der Benutzeroberfläche des Switches (siehe oben). Es empfiehlt sich einen sprechenden Namen für die RADIUS-Berechtigung zu wählen, welcher die Rolle beinhaltet.



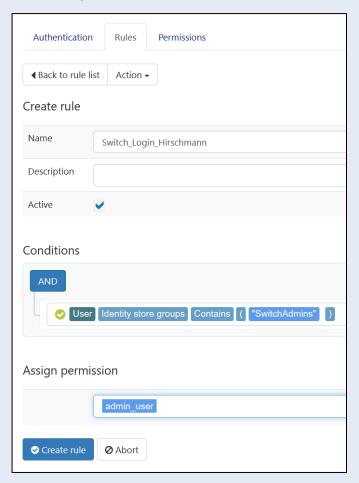


4.4 Erstellen einer RADIUS-Regel

Menüpunkt: Policies → RADIUS (non NAC) → Rules

Über eine Regel werden berechtigte User mit der zuvor erstellten RADIUS-Berechtigung verknüpft. Ein Klick auf den Button *Add rule* erstellt eine neue Regel. Im Feld *Condition* werden die berechtigten User definiert. Hier empfiehlt es sich z. B. eine Gruppe des Active Directory zu hinterlegen. Damit wird der große Vorteil dieser Funktion ausgeschöpft. Die Regel ist dynamisch und Änderungen an der AD-Gruppenmitgliedschaft wirken sich automatisch auf die Berechtigung beim Login an den Hirschmann-Geräten aus.

Im Feld **Assign permission** wird der Namen der zuvor erstellen RADIUS-Berechtigung ausgewählt.





Kontakt bei Hirschmann

Hirschmann Automation and Control GmbH Stuttgarter Straße 45-51 72654 Neckartenzlingen

Telefon: +49-7127-14-0

Website: https://www.belden.com/support/technical-product-support-main

www.beldensolutions.com www.blog.beldensolutions.com

Kontakt

macmon secure GmbH Alte Jakobstraße 79-80 | 10179 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 23 25 777 – 0 nac@macmon.eu